

Erfolgsgeschichte



Maschinen auf dem Prüfstand

Betriebsmittelprüfung am rose plastic-Hauptsitz

FAKTEN

Der Kunde

Branche: Verpackungsindustrie
Mitarbeiter: 800
Produkte: Kunststoffverpackungen

Der Auftrag

Standort: Hergensweiler seit 2021
Dienstleistungen: Betriebsmittelprüfung
Besonderheiten: Prüfung ortsfester elektrischer Anlagen unter Reinraumbedingungen



Betriebsmittelprüfung am rose plastic-Hauptsitz

Maschinen auf dem Prüfstand

Über 70 Jahre Qualität, Präzision und Zuverlässigkeit: Dafür steht rose plastic. Das in dritter Generation inhabergeführte Unternehmen gilt als Pionier für hochwertige Schutzverpackungen aus Kunststoff und ist Weltmarktführer für Werkzeugverpackungen. Seit 2021 prüft Piepenbrock die ortsfesten und ortsveränderlichen elektrischen Anlagen und Betriebsmittel gemäß DGUV V3 am weltweiten Hauptsitz in Hergensweiler.

Ob für Bohrwerkzeuge, Zahnräder oder Sportartikel und Spielwaren: Mehr als 4.000 Verpackungen unterschiedlicher Materialien, Farben, Abmessungen und Längen zählt rose plastic zu seinem Produktportfolio – darunter Hülsen, Boxen und Koffer. Neben Produktschutz und Passgenauigkeit legt das Unternehmen seine Verpackungen auf eine robuste Konstruktion und eine größtmögliche Funktionalität aus. Hersteller von Industriekomponenten, Lieferanten

für Baumärkte und den Werkzeugfachhandel sowie Markenartikler und Hersteller von Consumer-Produkten vertrauen auf die Verpackungslösungen. Alle Industrieprodukte erfindet, entwickelt und konstruiert rose plastic selbst, einschließlich der dafür benötigten Werkzeuge. Das Unternehmen beschäftigt 800 Mitarbeiter an zehn Standorten weltweit – die Hälfte davon am Hauptsitz in Hergensweiler am Bodensee. 50 Prozent der weltweiten Produktion läuft über das deutsche Quartier. Neben 12.000 Quadratmetern Produktionsfläche gehören zum Standort die Verwaltung und das Lager. Im Jahr 2021 entschied sich die rose plastic AG dazu, die Prüfung ihrer Betriebsmittel an einen Dienstleister zu vergeben. Piepenbrock übernahm eine Probeprüfung in Hergensweiler und konnte punkten: Seitdem pflegen die Partner eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, die seit Auftragsstart stetig gewachsen ist.

Facetten der Betriebsmittelprüfung

„Warum wir uns für Piepenbrock entschieden haben? Die Professionalität und das einfache Preismodell haben uns überzeugt. Wir können uns auf unseren Dienstleister verlassen und im Voraus gut unsere Kosten planen“, sagt Michael Matt, zuständig für Technic-Project Coordination bei rose plastic. Am Standort Hergensweiler setzt der Gebäudedienstleister einen festen Prüfer ein. Welche Vorteile das dem Kunden bietet, weiß Christan Forstner, Teamleiter Prüfservice bei Piepenbrock: „Der Kunde hat einen festen Ansprechpartner vor Ort, der die Abläufe genauestens kennt. Er weiß, worauf es ankommt, und setzt die Dienstleistung entsprechend um.“ Als ortsfeste Anlagen prüft Piepenbrock die knapp 200 Produktionsmaschinen. Dazu zählen unter anderem Kunststoff-Blasformmaschinen und Spritzgussmaschinen. 2023 kam die Prüfung der Gebäudetechnik hinzu. Die ortsfesten elektrischen Maschinen prüft Piepenbrock in einem Turnus von vier Jahren. Künftig übernimmt der Dienstleister auch die Prüfung der E-Ladestationen von rose plastic. Weisen Geräte Mängel auf, rät Piepenbrock dem Kunden, diese zu entsorgen.

„Gründliche Messungen nach aktueller Norm und eine rechtssichere Dokumentation sind mir besonders wichtig. Die Prüfprotokolle von Piepenbrock geben mir einen guten Überblick über den Stand unserer Anlagen“, erklärt Matt.

Eine gemeinsame Sprache sprechen

Stehen Betriebsmittelprüfungen an, meldet Matt seinen Bedarf und Terminwunsch ganz einfach bei Forstner – er bringt den Auftrag ins Rollen, der Kunde erhält von Piepenbrock eine Rückmeldung mit dem Zeitraum der Prüfung. Steht ein Arbeitseinsatz in der Produktion bevor, muss die Prüfung besonders sorgfältig abgestimmt werden. Die Maschinen und Anlagen bei rose plastic in Hergensweiler laufen an fünf Tagen in der Woche rund um die Uhr. Gehen die Mitarbeiter in die Pause, hat Piepenbrock zwei Stunden Zeit, die vorgeschriebenen Prüfungen zu erledigen. Festgelegte Abläufe, die sich in der Praxis bewährt haben: „Die Abstimmung funktioniert reibungslos: Wir reden miteinander, der Prüfer ist termintreu und hält sich an Absprachen“, betont der Verantwortliche für Technic-Project Coordination. Nach drei Jahren Partnerschaft ist Piepenbrock über alle Arbeitsbereiche am Unternehmenssitz bekannt. Den freundlichen Umgang schätzt Forstner: „Neben telefonischen Absprachen und E-Mails fahre ich regelmäßig nach Hergensweiler. Ob Produktion oder Verwaltung: Die Mitarbeiter von rose plastic kennen mich und meine Kollegen vom Sehen. Sie grüßen und begegnen uns freundlich. Insgesamt beobachte ich dort eine lange Betriebszugehörigkeit – sowas spricht für sich.“ Eine

FAKTEN

Der Kunde

Branche:	Verpackungsindustrie
Mitarbeiter:	800
Produkte:	Kunststoffverpackungen

Der Auftrag

Standort:	Hergensweiler seit 2021
Dienstleistungen:	Betriebsmittelprüfung
Besonderheiten:	Prüfung ortsfester elektrischer Anlagen unter Reinraumbedingungen



Am Hauptsitz von rose plastic in Hergensweiler prüft Piepenbrock unter anderem die knapp 200 Produktionsmaschinen.

gemeinsame Sprache sprechen die Partner auch beim Thema Nachhaltigkeit. In beiden Unternehmen ist nachhaltiges Denken und Handeln fest verankert – und wird vielseitig gelebt. Bei rose plastic bedeutet gelebte Nachhaltigkeit unter anderem recycelte Produktabfälle und Kunststoffe in der Produktion sowie Strom überwiegend aus erneuerbaren Quellen durch eine Solaranlage am Hauptsitz in Hergensweiler. Fünf Produktionsstandorte weltweit garantieren Kundennähe, schnelle Lieferungen und reduzierte Transportemissionen.

Prüfung unter Reinraumbedingungen

Dass sich Piepenbrock in der rose plastic-Unternehmensgruppe einen Namen gemacht hat, zeigt ein neuer Auftrag für die Prüfung ortsfester elektrischer Anlagen in einem sensiblen Bereich. Am Standort Hergensweiler, eine Straßenseite von rose plastic entfernt, produziert die rose plastic medical pack-

aging GmbH auf 1.000 Quadratmetern Kunststoffprodukte für die Medizinbranche – unter anderem für Zahnimplantate, Schienen und Orthesen. Im Sommer prüft Piepenbrock dort zum ersten Mal die Maschinen unter Reinraumbedingungen. „Dieser sensible Bereich unterscheidet sich von der klassischen Produktion: Im Reinraum gibt es einiges zu beachten“, weiß Forstner. Welche Materialien darf der Prüfer mitnehmen? Welche Schutzkleidung muss er tragen? Wie zieht er die Kleidung an? Und wie verhält er sich in der Schleuse? Zu diesen und weiteren Anforderungen schult rose plastic medical packaging die verantwortlichen Piepenbrocker. Darüber hinaus profitiert der Teamleiter Prüfservice vom Know-how seiner Kollegen aus dem Piepenbrock Fachteam Reinraumreinigung. Die speziell ausgebildeten Reinraumkräfte sorgen mit ihrer jahrelangen Erfahrung für optimale Sauberkeit in den Gebäuden der Kunden – im gesamten ISO- und GMP-Bereich der Reinraumreinigung. „Ich stehe im engen Austausch mit dem Fachteam und kläre meine offenen Fragen“, sagt Forstner. In die Zukunft mit der rose plastic-Unternehmensgruppe blickt der Teamleiter Prüfservice positiv: „Ich wünsche mir, dass der Kunde weiterhin mit unserer Arbeit zufrieden ist. Und sollte der Schuh drücken, dass wir offen darüber sprechen und gemeinsam eine gute Lösung finden.“ Sein Kundenkontakt Matt bringt den Mehrwert der Partnerschaft auf den Punkt: „Wir sind froh, mit Piepenbrock einen Dienstleister gefunden zu haben, der die vorgeschriebenen Betriebsmittelprüfungen zuverlässig sowie rechtssicher und zu unserer Zufriedenheit erledigt. Für uns ist das eine Erleichterung.“

KONTAKT

Christian Forstner
Teamleiter Prüfservice,
Osnabrück

Mobil: 0177 9402502
E-Mail: c.forstner@piepenbrock.de

